

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Arbeitslosenquote sinkt im Juni auf 2,1%

Solothurn, 9. Juli 2018 – Im letzten Monat sank die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 177 auf 3'088 Personen. Die Arbeitslosenquote reduziert sich von 2,6% auf 2,1%. Die positive Entwicklung der Weltwirtschaft führt dazu, dass die Exporte zunehmen und die Arbeitslosenzahlen weiter sinken.

Regionen: Die Zahl der Stellensuchenden im Kanton Solothurn lag bei 5'864 (Vormonat: 6'154, Vorjahresmonat: 6'670) und war damit um 290 Personen tiefer als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote sank von 4,2% auf 4,0% (Vorjahresmonat: 4,6%, CH: 4,0%).

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn sank von 3,6% auf 3,5%. Die Region zählte Ende Juni 1'825 Stellensuchende, 98 Personen weniger als im Vormonat. In der Region Grenchen sank die Quote von 4,9% auf 4,8%, dies bei 651 Stellensuchenden. Die Quote im Schwarzbubenland verharrte bei 3,4%. Dies bei neun Stellensuchenden weniger. Mit 159 Personen weniger schloss die Region Olten den Monat Juni ab. Die Quote fiel von 5,0% auf 4,7%. In der Region Thal stagnierte die Quote bei 3,5%. Hier wurden sechs Personen weniger gezählt, welche sich bei den RAV zur Stellensuche angemeldet haben.

Geschlecht: Im Berichtsmonat waren 3'118 (Vormonat 3'273) Männer als stellensuchend registriert, 155 weniger als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 3'635 Männer. 2'746 Frauen (Vormonat 2'881) waren im Juni 2018 auf Stellensuche.

Dies ist eine Abnahme von 135 Personen. Im Vorjahresmonat waren es 3'035 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 46,8% (Vorjahresmonat 45,5%).

Nationalität: Die Zahl der stellensuchenden Schweizer reduzierte sich im Berichtsmonat um 95 auf 3'232 Personen. Im Vormonat waren es noch 3'327 Stellensuchende. Ende Juni 2018 waren mit 2'632 Ausländern (Vormonat 2'827) 195 Personen weniger als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil sank gegenüber dem Vormonat von 45,9% auf 44,9% (Vorjahresmonat 45,3%).

Altersklassen: Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden nahm um fünf Personen auf 209 Personen zu, womit die Quote von 2,8% auf 2,9% anstieg. Bei der Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen sank die Zahl der Stellensuchenden von 517 auf 478 Personen. Die Quote nahm von 4,0% auf 3,7% ab. Die Quote der 25- bis 29-jährigen fiel von 5,0% auf 4,7%. Die Zahl der Stellensuchenden nahm um 45 Personen ab. Jene der 30- bis 39-jährigen sank von 4,9% auf 4,8%. Dies bei 22 Stellensuchenden weniger. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen reduzierte sich von 3,4% auf 3,3%. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen fiel die Quote von 4,3% auf 4,0%. Die Zahl der registrierten Stellensuchenden nahm dabei um 132 Personen ab. In der Gruppe der über 60-jährigen sank die Zahl der Stellensuchenden um 26 Personen. Die Quote fiel von 4,8% auf 4,5%.

Aussteuerungen: Im Verlauf des Monats April 2018 haben 98 Personen (Vormonat 79 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentaggelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 116 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen: Gegenüber dem Vormonat veränderte sich die Zahl der Zugänge von 655 auf 680 Stellensuchende. Gleichzeitig nahm die Zahl der Abgänge von 932 auf 973 Personen zu. Rund 55% der Abgänge gaben an, dass sie eine Stelle gefunden haben. Ende Monat waren 407 offene Stellen gemeldet.

Im Berichtsmonat waren 1'671 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'666) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden stieg von 27,1% auf 28,5%.

Kurzarbeit: Für den Monat April 2018 rechnete die Arbeitslosenversicherung im Kanton Solothurn 2'891 Ausfallstunden in vier Betriebsabteilung ab. Im März waren es 4'694 Ausfallstunden in sechs Betriebsabteilungen. Betroffen waren davon 38 Arbeitnehmende, im Vormonat waren es 94 Personen.

Im Juni 2018 meldeten sich sechs Betriebe für Kurzarbeit an. Dies waren drei Betriebe mehr als im Vormonat. Betroffen könnten 16 Arbeitnehmende sein. Im Vormonat waren es 31 Arbeitsplätze.

Hinweis: Die Arbeitslosenzahlen stehen im Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling, das vom BFS aus den Strukturhebungsdaten der Jahre 2012, 2013 und 2014 zum Erwerbsleben der Bevölkerung errechnet und bereitgestellt wird.